



Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin

16.02.2022 17:58 CET

Rekordumsatz für 2021: Garmin schreibt Erfolgsgeschichte fort

München, 16. Februar 2022 – Angeführt vom starken zweistelligen Wachstum in den Segmenten Automotive, Marine und Luftfahrt verzeichnet Garmin im vierten Quartal einen Gesamtumsatz von 1,39 Milliarden US-Dollar. Das entspricht einem Umsatzwachstum von drei Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Bruttomarge liegt bei 55,5 Prozent, die operative Marge beträgt 22,6 Prozent. Im vierten Quartal des vergangenen Geschäftsjahres erzielt das Unternehmen ein operatives Ergebnis von 315 Millionen US-Dollar, was einem Rückgang von 15 Prozent zum Vorjahresquartal entspricht.

Garmin beendet 2021 mit Rekordumsatz

Im sechsten Jahr in Folge verzeichnet Garmin ein Umsatzwachstum. Jedes der fünf Segmente des Unternehmens wächst dabei zweistellig im Vorjahresvergleich. Der Gesamtumsatz im Jahr 2021 steigt um 19 Prozent gegenüber dem Vorjahr und liegt mit 4,98 Milliarden US-Dollar auf Rekordniveau. Mit 1,22 Milliarden US-Dollar ist auch das um 16 Prozent gestiegene operative Ergebnis das Beste der Firmengeschichte. Die Bruttomarge beläuft sich über das gesamte Jahr 2021 auf 58 Prozent, die operative Marge ist mit 24,5 Prozent gegenüber 25,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken.

„2021 war ein weiteres bemerkenswertes Jahr, in dem die Nachfrage nach unseren Produkten zu einem starken zweistelligen Umsatzwachstum in jedem unserer fünf Segmente führte“, sagt Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin. „Wir beginnen das Jahr 2022 mit einem großartigen Portfolio an neu eingeführten Produkten und haben im Laufe des Jahres weitere spannende Launches geplant. Ich bin sehr stolz auf das, was wir im Jahr 2021 erreicht haben, und freue mich auf die Chancen und Herausforderungen des neuen Jahres.“

Kai Tutschke, Geschäftsführer Garmin DACH kommentiert: „Wir möchten Menschen mit unserer Marke und unseren Produkten inspirieren, ein aktives und gesundes Leben zu führen. Dies ist uns im vergangenen Jahr erneut gelungen. Wir freuen uns über ein wiederholt zweistelliges Umsatzwachstum im deutschsprachigen Raum Europas. Unsere Kundinnen und Kunden nutzen für nahezu jede Sportart unsere Produkte, mit zunehmendem Erfolg nicht nur Outdoor, sondern auch Indoor. Unsere Marke steht für einen aktiven Lebensstil und unsere Produkte unterstützen sowohl Sporteinsteigerinnen und -einsteiger als auch Profiathletinnen und -athleten dabei, jeden Tag ein bisschen besser zu werden. Diese Relevanz ist uns wichtig. Deshalb erwarten wir auch in diesem Jahr, dass unser starkes Portfolio gleichermaßen starke Leistungen für all unsere Interessensgruppen erbringen wird.“

Umsatzwachstum in den Segmenten

Alle fünf Segmente des Unternehmens können im sechsten Jahr in Folge ein zweistelliges Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr verbuchen. Der Umsatz im Fitness-Segment bleibt im vierten Quartal unverändert, mit einem Wachstum bei High-End-Wearables bei gleichzeitig geringerem Absatz von

Bike-Produkten. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen bei 49 bzw. 22 Prozent, was in einem operativen Ergebnis von 104 Millionen US-Dollar führt.

Im Outdoor-Segment verzeichnet Garmin einen Umsatzrückgang um acht Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Grund hierfür sind in erster Linie eingeschränkte Verfügbarkeiten von Produktkomponenten, die sich negativ auf die Auftragszahl klassischer Outdoor Handgeräte und Produkte für Hundebesitzer auswirkt. Die Bruttomarge liegt bei 65 Prozent, die operative Marge bei 37 Prozent. Das operative Ergebnis beläuft sich auf 142 Millionen US-Dollar.

Um 14 Prozent positiv entwickelt sich das Marine-Segment im vierten Quartal, wobei das Umsatzwachstum in mehreren Kategorien vor allem durch die starke Nachfrage nach Kartenplottern geprägt ist. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen bei 54 bzw. 20 Prozent, was ein operatives Ergebnis von 39 Millionen führt. Mit dem GPSMAP 79s bringt Garmin im vierten Quartal ein GPS-Handgerät auf den Markt, welches robust und besonders benutzerfreundlich ist. Das GPSMAP 79s baut auf der GPSMAP 78 Serie auf und besticht durch sein modernes, schwimmfähiges Design, neue Displayfunktionen sowie die Möglichkeit, BlueChart g3 Karten zu integrieren. Darüber hinaus präsentiert Garmin mit dem Fantom 18x und 24x die bisher leistungsstärksten Solid-State Radargeräte, die – unabhängig von Geschwindigkeit und Wetterlage – mit einer Zielerkennung bei einer Reichweite von bis zu 48 Seemeilen überzeugen. Ebenfalls in diesem Quartal wurde unser Surround-View-Kamerasystem als erstes intelligentes Kamerasystem der Branche, das ein noch nie dagewesenes Situationsbewusstsein und Komfort auf dem Wasser bietet, mit dem DAME Design Award 2021 ausgezeichnet.

Der Umsatz im Bereich Automotive wächst im vierten Quartal um 21 Prozent, sowohl bedingt durch OEM-Programme als auch durch Produkte für Endverbraucher. Dennoch verzeichnete das Unternehmen im letzten Quartal des Jahres einen Verlust von 15 Millionen US-Dollar, der auf die laufenden Investitionen im Bereich OEM zurückzuführen ist. Die Bruttomarge liegt bei 36 Prozent.

Der Umsatz im Segment Luftfahrt wächst, getrieben durch den OEM-Bereich, im vierten Quartal um 13 Prozent. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen bei 73 bzw. 25 Prozent, was ein operatives Ergebnis von 45 Millionen

führt. Bereits zum siebten Mal in Folge wird Garmin vom Flugzeugbauer Embraer zum „Supplier of the Year“ ernannt.

Ausblick 2022

Für das Gesamtjahr 2022 prognostiziert Garmin einen Umsatz von etwa 5,5 Milliarden US-Dollar, was einem Anstieg von rund 10 Prozent gegenüber 2021 entspricht.

Wenn Sie keine Informationen mehr zu Garmin erhalten wollen, senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Unsubscribe Garmin“ an garmin-datenschutz@lhlk.de.

Über Garmin

Garmin entwickelt seit über 30 Jahren innovative Produkte fürs Fliegen, Segeln, Autofahren, Golfen, Laufen, Fahrradfahren, Bergsteigen, Schwimmen sowie zahlreiche weitere Aktivitäten. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao in Olathe, Kansas, gegründet, ist das Unternehmen heute einer der weltweit führenden Anbieter in den Bereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation.

Rund 18.000 Mitarbeitende arbeiten heute in mehr als 80 Niederlassungen in über 30 Ländern weltweit daran, ihre Kundinnen und Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen und Neues zu entdecken. Mehrere zehn Millionen Nutzende lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren und nutzen Garmin Connect, Garmins kostenlose Plattform, um Trainingsfortschritte zu analysieren, Ziele festzulegen und zu verfolgen sowie Aktivitäten mit anderen Garmin Connect-Usern oder über soziale Medien zu teilen.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinflall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kundinnen und Kunden täglich aufs

Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

pressestelle@garmin.com